

Hartguss kantig

Hartguss ist ein Strahlmittel aus Gusseisen mit einer martensitischen oder perlitischen Mikrostruktur mit hohem Anteil an Eisenkarbiden. Während des Strahlvorganges bricht jedes Korn kantig, wodurch permanent ein

Betriebsgemisch aus scharfkantigem Material zur Verfügung steht. Daraus resultiert die ausgezeichnete Putzeigenschaft und die Fähigkeit, härteste Oberflächen aufzurauben.

Anwendung:

Hartguss kantig wird zum Reinigungsstrahlen, Raustrahlen und Mattieren verwendet. als Vorbereitung von Werkstoffen für nachfolgenden Beschichtungen. Ebenso zum Entrosten und Entzundern oder zum Schleifen und Trennen von Gestein.

Strahlsystem:

Druckluftanlagen mit Rückgewinnung und Schleuderradanlagen

Allgemeine Eigenschaften

Gefüge:	martensitisch / karbidisch
Spez. Gewicht:	ca. 7,40 kg/l
Schüttgewicht:	abhängig von der Korngrösse
Härte nach Vickers HV 1,0 / HRC:	ca. 700 - 800 \triangle ca. 60,1 - 64

Typische chemische Analyse in Gew.-% (von Korn 24):

C	Si	Mn	S	P
3,00 – 3,40	0,80 – 1,20	0,80 – 1,00	< 0,12	0,15 – 0,45

Verfügbare Körnungen:

0 – 80 μ m	G-05 = 0.10 – 0.30 mm	G-34 = 0,80 – 1,25 mm
0 – 140 μ m	G-07 = 0.20 – 0.40 mm	G-39 = 1.00 – 1,60 mm
0 – 200 μ m	G-12 = 0.30 – 0.60 mm	G-47 = 1.20 – 1.70 mm
	G-17 = 0.40 – 0.80 mm	G-80 = 2.00 – 2.80 mm
	G-24 = 0,60 – 1,00 mm	

Lieferform: 25 kg Säcke, Paletten à 1000 kg